

Sehr geehrter Kunde / Sehr geehrte Kundin,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres SecureLine Tresors.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt von SecureLine entschieden haben. Der SecureLine Tresor schützt Ihre Wertsachen, Dokumente und unersetzlichen Erinnerungsstücke gegen Diebstahl.

Diese Anleitung enthält alles, was Sie wissen müssen, um Ihren SecureLine Tresor optimal zu nutzen. Bitte lesen Sie sie genau durch. Schließlich kann man nicht vorsichtig genug sein, wenn es darum geht, sein Eigentum zu schützen.

Wir wünschen Ihnen viele Jahre Sicherheit!

Was haben Sie erhalten?

Bitte prüfen Sie sorgfältig, dass Sie die folgenden Teile erhalten haben. Wenden Sie sich andernfalls bitte an Ihren Lieferanten.

Für Secure Doc Executive

- 2 Schlüssel, nur wenn Ihr Safe mit einem Schloss versehen ist.
- 4 Batterien, 1 Batteriehalterung, nur wenn Ihr Safe mit einem elektronischen Schloss versehen ist.
- Bedienungsanleitung.
- Befestigungsset.
- Ein Regal (+ Regalträger) und / oder Schubfach, nur wenn Ihr Safe mit einem abnehmbaren Regal und/oder Schubfach versehen ist.

Zusätzlich für Secure Disc

- Datenträger-Brandschutzersatz

Was können Sie in Ihrem Safe aufbewahren?

Für Secure Doc Executive: Papierdokumente, z.B.:

- Bargeld
- Schecks
- Ausweis, Führerschein, Geburtsurkunden
- Versicherungsdokumente

Für Secure Disc: Datenträger, z.B.:

- Kreditkarten
- CDs und DVDs
- Daten- und Videotapes
- Mikrofilm

* Bitte beachten Sie, dass dieser Tresor nicht zur Aufbewahrung von Computer-Datenträgern oder Hifi-Medien geeignet ist. Je nach dem Aufstellungsort Ihres SecureLine Tresors, ist eventuell eine Schwitzwasserbildung möglich. Briefmarken und andere empfindliche Artikel sollten

deshalb in einem luftdichten Behälter im Tresor aufbewahrt werden.

* Ein Tipp:

Einige Versicherungsgesellschaften bieten günstigere Beiträge an, wenn Sie Ihre Wertsachen in einem guten Tresor aufbewahren. Die hohe Sicherheit, die ein SecureLine Tresor bietet, kann hier einen wesentlichen Unterschied machen. Fragen Sie auf jeden Fall bei Ihrem Versicherer nach.

Öffnen und Verschließen des Tresors.

Bitte kontrollieren Sie, dass der Tresor ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie ihn verankern oder etwas darin einschließen.

Öffnen des Tresors

1. Stecken Sie einen der mitgelieferten Schlüssel in das Schlüsselloch.

Hinweis: Der Schlüssel passt nur in einer Stellung: Versuchen Sie nicht, ihn mit Gewalt einzustecken!

2. Drehen Sie den Schlüssel vorsichtig im Uhrzeigersinn, und zwar um eine Viertelumdrehung bis zum Anschlag. Sie können die Tür nun öffnen.

Verschließen des Tresors

1. Stecken Sie einen der mitgelieferten Schlüssel in das Schlüsselloch.

Hinweis: Der Schlüssel passt nur in einer Stellung: Versuchen Sie nicht, ihn mit Gewalt einzustecken!

2. Stellen Sie sicher, dass die Riegelbolzen nicht ausgefahren sind (die Riegelbolzen sind die Metallstifte seitlich an der Tür, mit denen der Tresor verriegelt wird).
3. Schließen Sie die Tür vorsichtig. Drehen Sie dann den Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn, und zwar um eine Viertelumdrehung bis zum Anschlag.
4. Ziehen Sie den Schlüssel ab, und verwahren Sie ihn an einem sicheren Ort entfernt vom Tresor.

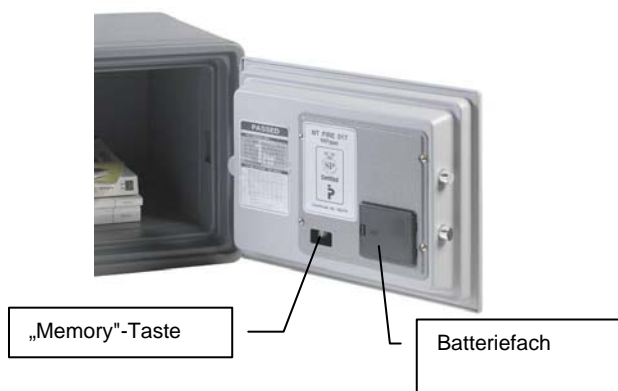
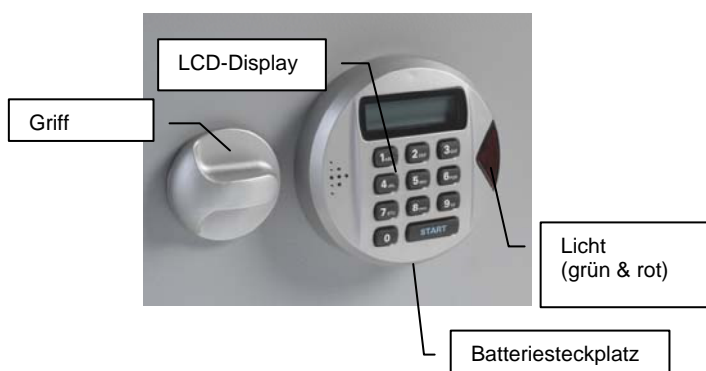
Hinweis: Bewahren Sie den Ersatzschlüssel nicht im Tresor auf.

Was sollten Sie tun, bevor Sie den Safe zum ersten Mal benutzen?

Bitte prüfen Sie, dass der Safe ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie ihn installieren oder Gegenstände hineinlegen.

Benutzercodes

Das Schloss hat zwei Zugangscodes, die unabhängig voneinander programmiert werden können. Standardmäßig sind beide Zugangscodes aktiv und müssen geändert werden, bevor Sie den Safe benutzen.



Werkseitige Einstellung

Das elektronische Schloss wird vom Hersteller mit den Standard-Zugangscodes **1 2 3 4 5 6** (1. Code) und **5 6 7 8 9 0** (2. Code) geliefert. Diese Codes müssen geändert werden, bevor der Safe benutzt wird. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Installieren Sie die 4 Batterien in die Batteriehalterung.
2. Setzen Sie die Batteriehalterung in den Steckplatz an der Unterseite des Tastenfelds ein; das Schloss startet und im LCD-Display erscheint die Anzeige „-SAFE-“, gefolgt von „-GOOD-“ und „- - - - -“. Ein Signalton ertönt und ein rotes Lämpchen leuchtet auf.
3. Geben Sie den Standardcode ein: **1 2 3 4 5 6** oder **5 6 7 8 9 0**. Die Tür wird entriegelt und im LCD-Display erscheint „-OPEN-“. Ein Signalton ertönt und ein grünes Lämpchen leuchtet auf.
4. Innerhalb von 3 Sekunden den Griff im Uhrzeigersinn drehen, bis die Stopp-Position erreicht ist.
5. Die Tür öffnen.

6. Die Batteriehalterung entfernen und die Batterien aus der Batteriehalterung nehmen. Die Batteriehalterung sicher und nicht in Nähe des Safes aufbewahren.
7. Den Deckel des Batteriefachs an der Rückseite der Tür öffnen.
8. Die Batterien einsetzen; dabei auf korrekte Polarität (Pluspol und Minuspol) achten. Im LCD-Display erscheint „-SAFE-“, gefolgt von „-GOOD-“; ein Signalton ertönt und ein rotes Lämpchen leuchtet auf.
9. Nun den 1. und 2. Zugangscod ändern. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

Änderung des 1. Benutzercodes

Hinweis: Dies ist nur möglich, wenn die Tür geöffnet ist.

1. Die „**START**“-Taste am Tastenfeld drücken. Im LCD-Display erscheint „- - - - -“.
2. Geben Sie nun Ihren persönlichen 6-stelligen Code ein.
3. Innerhalb von 3 Sekunden auf die „Memory“-Taste an der Rückseite der Tür drücken, um Ihren neuen Zugangscod zu bestätigen. Im LCD-Display erscheint „IN“.
4. **DIE TÜR NOCH NICHT SCHLIESSEN!** Testen Sie den neuen Code, bevor Sie die Tür schließen – Lesen Sie hierzu den Abschnitt „Das elektronische Schloss testen“.

Änderung des 2. Benutzercodes

Hinweis: Dies ist nur möglich, wenn die Tür geöffnet ist.

1. Die „Memory“-Taste drücken. Im LCD-Display erscheint „- - - - -“.
2. Die „**START**“-Taste am Tastenfeld drücken.
3. Geben Sie nun Ihren persönlichen 6-stelligen Code ein; im LCD-Display erscheint „IN“ und Ihr neuer Code. Ihr neuer Code ist nun gespeichert.
4. **DIE TÜR NOCH NICHT SCHLIESSEN!** Testen Sie den neuen Code, bevor Sie die Tür schließen – Lesen Sie hierzu den Abschnitt „Das elektronische Schloss testen“

Testen des elektronischen Schlosses

Das Schloss sollte nur bei geöffneter Tür getestet werden!

1. Den Wählknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Stopp-Position erreicht ist.
2. Die „**START**“-Taste am Tastenfeld drücken. Im LCD-Display erscheint „- - - - -“.
3. Geben Sie nun Ihren persönlichen 6-stelligen Code ein. Ein Signalton ertönt, das grüne Lämpchen leuchtet auf und im LCD-Display erscheint „-OPEN-“.
4. Innerhalb von 3 Sekunden den Wählknopf im Uhrzeigersinn drehen, bis die Stopp-Position erreicht ist.
5. Nachdem die Schritte 2, 3 und 4 erfolgreich ausgeführt wurden, können Sie die Tür schließen und den Safe verriegeln.

Verschließ des Tresors

1. Die Tür schließen und mit einer Hand sanft geschlossen halten.
2. Nun den Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Stopp-Position erreicht ist. Der Sperrmechanismus wird aktiviert und die Bolzen (die Metallstifte an der Türseite) werden herausgedrückt.

Öffnen des Tresors

1. Die „**START**“-Taste am Tastenfeld drücken. Geben Sie Ihren persönlichen 6-stelligen Code ein; falls der Code korrekt eingegeben wurde, ertönt ein Signalton, leuchtet das grüne Lämpchen und im LCD-Display erscheint „-OPEN-“.
2. Innerhalb von 3 Sekunden den Griff im Uhrzeigersinn drehen, bis die Stopp-Position erreicht ist (die Bolzen werden nun eingezogen).
3. Die Tür kann weiter geöffnet werden, indem Sie sie auf sich zu ziehen.
 - Falls ein falscher Code eingegeben wurde, ertönt ein Signalton, leuchtet das rote Lämpchen und im LCD-Display erscheint „Error“.
 - Falls 5 Mal in Folge ein falscher Code eingegeben wurde, wird das Schloss 3 Minuten lang blockiert. Ein Alarmton ertönt 3 Minuten lang und das rote Lämpchen leuchtet.

Sicherheits Merkmale

Bei Bedarf kann der eingegebene Code am LCD unleserlich gemacht werden. Diese Funktion bezeichnet man auch als "Spähschutz"-Funktion. Sie kann aktiviert werden, indem man die „**START**“-Taste gedrückt hält, während der persönliche Zugangscode eingegeben wird. Im LCD-Display wird nun „= = = = =“ angezeigt - nicht Ihr Code!

Austausch der Batterien

Falls im LCD-Display „LOW-BAT“ erscheint, nachdem die „**START**“-Taste gedrückt wurde, so deutet dies darauf hin, dass die Batterien fast leer sind und möglichst bald ausgewechselt werden sollten.

Wenn die Batterien vollständig leer sind, kann der Safe geöffnet werden, indem die Batteriehalterung (mit neuen Batterien!) in den Steckplatz am Tastenfeld (Unterseite des Tastenfelds) eingesetzt wird.

Wir empfehlen die Verwendung von LR6-AM3-AA-1,5V Alkalibatterien.

Zum Auswechseln der Batterien wie folgt vorgehen:

1. Die Tür öffnen.
2. Den Deckel des Batteriefachs an der Rückseite der Tür öffnen.
3. Die Batterien auswechseln; dabei auf korrekte Polarität (Pluspol und Minuspol) achten. Im LCD-Display erscheint „-SAFE-“, gefolgt von „-GOOD-“ und „- - - - -“. Ein Signalton ertönt und das rote Lämpchen leuchtet auf.

4. DIE TÜR NOCH NICHT SCHLIESSEN! Testen Sie den neuen Code, bevor Sie den Safe schließen – Lesen Sie hierzu den Abschnitt „Das elektronische Schloss testen.“
5. Wenn das Schloss korrekt funktioniert, können Sie den Safe schließen.

Selbsttest beim Start

Das elektronische Schloss ist mit einem System versehen, das einen Selbsttest ausführt, wenn neue Batterien eingelegt werden.

Nachdem neue Batterien eingelegt wurde, ertönt ein Signalton und im LCD-Display erscheint „-SAFE-“, gefolgt von „-GOOD-“, wenn das Schloss korrekt funktioniert.

Wenn das Schloss nicht korrekt funktioniert, erscheint eine Fehlermeldung im LCD-Display:

Err F : Fehler der „**START**“-Taste

Err b : Fehler der „Memory“-Taste

Err E : EPROM-Fehler

Err 1-9 : Tastenfeld-Fehler

Achtung

- Legen Sie diese Bedienungsanleitung nicht in den Safe, sondern bewahren Sie sie an einem sicheren Ort entfernt vom Safe auf.

Aufstellen und Verankern des Tresors

Die Verankerungsoption gilt nur für Secure Doc Executive (nicht auf Secure Disc anwendbar)

Empfehlung

Wir empfehlen:

- Den Safe möglichst nahe am Boden aufzustellen, falls ein Feuer ausbrechen sollte.
- Den Safe mit der mitgelieferten Verankerungsschraube am Boden zu befestigen. Dies bietet den besten Schutz gegen eine unzulässige Entfernung Ihres Safes.

Ihr Safe weist ein Loch an der Unterseite auf. Mithilfe des mitgelieferten Befestigungssets können Sie den Safe am Boden befestigen. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1

Falls Sie den Safe an einem Holzboden befestigen möchten, ist es ratsam, andere Befestigungsvorrichtung zu verwenden, um eine optimale Befestigungsstärke zu erreichen. Verschiedene Arten Ankerschrauben sind für Holzböden erhältlich. Sie bieten ein besseres Ergebnis als die mitgelieferten Schrauben. Die zu wählende Befestigungsvorrichtung hängt maßgeblich von der Dicke und der Art des Holzes ab, auf dem der Safe befestigt wird.

Was Sie brauchen?

Zur Befestigung des Safes benötigen Sie Befestigungsteile und Werkzeuge.

Bevor Sie den Safe zu sichern beginnen, sollten Sie sich vergewissern, dass Sie folgende Teile griffbereit haben:

1. Das mitgelieferte Befestigungsset.
2. Eine elektrische (Schlag-)Bohrmaschine. Falls das Bodenmaterial Beton ist, benötigen Sie eine Schlagbohrmaschine.
3. Das Befestigungsloch im Boden muss zunächst gebohrt werden. Falls der Boden aus Beton oder Stein besteht, benötigen Sie eine Betonbohrspitze. Falls das Material Holz ist, verwenden Sie eine Holzbohrspitze. Hinweis: Sie benötigen gegebenenfalls beide

Bohrspitzen, zum Beispiel, wenn der Boden aus Beton und die Wand aus Holz besteht.

4. Einen Steckschlüssel.
5. Einen Staubsauger zur Reinigung der Bohrlöcher.
6. Möglicherweise einen Hammer.

Anleitung

1. Den Safe in die gewählte Position setzen. Bevor Sie Löcher markieren oder bohren, sollten Sie sicherstellen, dass keine Rohre oder Kabel an den Befestigungspunkten verlaufen. Falls Fußleisten am gewählten Befestigungspunkt vorhanden sind, sollten diese entfernt werden, damit der Safe an der Wand anliegend befestigt werden kann.
2. Den Safe öffnen und alle Ablagen und/oder Fächer entfernen.
3. Die Metallabdeckung mit einem Schraubendreher entfernen, um Zugang zum Verankerungsloch zu erhalten.
4. Mit einem Bleistift oder einem spitzen Gegenstand das Bohrloch markieren.
5. Den Safe schließen.
6. Den Safe verschieben, um ausreichend Platz zum Bohren des Befestigungslochs zu haben.
7. Das Loch bohren: Sie benötigen die Betonbohrspitze, falls das Material Beton ist, und die Holzbohrspitze, falls das Material Holz ist.
8. Das Bohrloch säubern und Bohrrückstände mit einem Staubsauger entfernen.
9. Falls Sie ein Loch in einen Betonboden gebohrt haben, sicherstellen, dass das Ende des Dübels mit dem Rand des Bohrlochs fluchtet. Bei Bedarf den Dübel mit einem Hammer eintreiben. Die Dübel werden nicht verwendet, wenn der Safe an einem Holzboden befestigt wird.
10. Nun den Safe so positionieren, dass die Befestigungslöcher am Safe mit den Bohrlöchern im Boden übereinstimmen.
11. Den Safe mit den mitgelieferten Schrauben festschrauben. Bevor Sie die Schraube einschrauben, die Scheibe über die Schraube schieben. Zum Anziehen der Schraube benötigen Sie einen Steckschlüssel.
12. Sie können das Loch wieder mit der Metallabdeckung abdecken.

Wartung

- Werfen Sie Ihre Schlüssel nicht. Ein verbogener oder verzogener Schlüssel kann zu einer Beschädigung des Schlosses führen.
- Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass sich nichts (wie z.B. eine Büroklammer) zwischen Tür und Türzarge befindet. Die Riegelbolzen müssen immer voll eingefahren sein.
- Überfüllen Sie den Tresor nicht, damit sich die Tür leicht schließen lässt. Wenn der Tresorinhalt gegen die Innenseite der Tür drückt, kann das Schloss klemmen.
- Achten Sie darauf, dass der Schlüssel beim Öffnen der Tür nicht an eine Wand oder einen anderen Gegenstand stößt. Hierdurch kann der Schlüssel beschädigt werden oder sogar brechen und den Verschlussmechanismus beschädigen.
- Wenn Sie feststellen, dass das Schloss schwergängig wird und sich nicht mehr leicht öffnen lässt, dürfen Sie es auf keinen Fall mit Öl oder Graphitpulver "schmieren". Hierdurch könnten nämlich die Zuhaltungen verkleben, so dass sich das Schloss eventuell gar nicht mehr öffnen lässt. Lassen Sie sich geeignete Reinigungsprodukte von Ihrem Händler empfehlen.
- Die Außenseite des Tresors kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch abgewischt werden. Benutzen Sie auf keinen Fall chemische Reinigungsmittel.

Problemlösung

Der SecureLine Tresor wurde mit größter Sorgfalt hergestellt. Vereinzelt können dennoch Probleme auftreten, zum Beispiel:

- Der Verriegelungsmechanismus funktioniert nicht.
- Der Tresor lässt sich nicht öffnen.
- Das Schloss ist defekt.
- Der Schlüssel ist verloren gegangen.

Im Falle eines Problems gilt vor allem Eines: Wenden Sie niemals Gewalt an. Das Schloss und insbesondere der Verriegelungsmechanismus bestehen aus Präzisionsteilen, die leicht beschädigt werden können. Lesen Sie zuerst nochmals die Bedienungsanleitung. Wenn Sie keine Lösung finden können, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Garantie – Standardbestimmungen

1. Alle Garantieansprüche müssen von einem Kaufnachweis begleitet sein.
2. Garantieansprüche müssen bei dem Händler geltend gemacht werden, bei dem der Tresor gekauft wurde.
3. Die Garantie gilt ausschließlich für den Ersterwerber und ist nicht übertragbar.
4. Die Garantie ist nichtig, wenn Schäden oder Defekte auf Folgendes zurückzuführen sind:
 - a) Unfall, Missbrauch, Abnutzung, mangelnde Sorgfalt, absichtliche Beschädigung, Feuer oder mutwillige Attacke.
 - b) Falsche Montage bzw. Nutzung im Widerspruch zu geltenden gesetzlichen, technischen oder Sicherheitsvorschriften und normen.
 - c) Unbefugte Modifizierung.
 - d) Von anderen Personen als dem autorisierten Händler oder dem Hersteller durchgeführte Reparaturen.
 - e) Fahrlässiger Transport ohne geeignete Verpackung oder geeigneten Schutz.
 - f) Falsche Programmierung von Zahlen-, Kombinations-, oder Elektroschlössern.
5. Diese Garantie gilt nicht im Falle von Beschädigung / Verlust während des Transports.
6. Batterien und Schäden, die durch falsches Einsetzen der Batterie oder Batterien mit der falschen Spannung verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
7. Die Schadenersatzleistung im Rahmen dieser Garantie ist auf Ersatz oder Reparatur der defekten Teile begrenzt. Der Hersteller haftet nicht für Folge- oder andere Schäden, die durch oder in Zusammenhang mit den von ihm gelieferten Produkten entstehen, einschließlich Verlust oder Beschädigung im Tresor aufbewahrter Gegenstände durch Diebstahl, Feuer, Wasser, Kondensation, chemischen Angriff oder ander weitig.
8. Die Kosten für Versand, Verpackung und Transport trägt in jedem Fall der Käufer.
9. Diese Garantiebedingungen können nur vom Hersteller geändert werden.
10. Nicht unter diese Garantie fallende Reparaturen und Besuche vor Ort gehen zu Lasten des Käufers. Klären Sie bitte im Einzelfall vorab mit Ihrem Händler, ob die verlangten Leistungen durch die Garantie gedeckt sind oder nicht.

Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Tresor einen Defekt aufweist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

www.Secure-Line.net